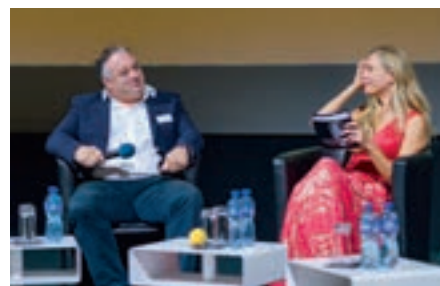


Urs Grütter und Gustav Thommen feierlich in die Swiss Supply Chain Hall of Fame aufgenommen

Anlässlich der 7. Benefizgala Swiss Supply Chain Hall of Fame wurde Urs Grütter, Inhaber und CEO der Stöcklin Logistik AG, Laufen, am 21. September 2022 im Verkehrshaus der Schweiz – im Beisein von 300 geladenen Gästen – als 16. Mitglied feierlich in die Schweizer Logistik-Ehrenhalle aufgenommen. Der Juryvertreter Peter Acél überreichte Urs Grütter die Ehrenurkunde.



Die Laudatorin, Nationalrätin Elisabeth Schneider-Schneiter, Präsidentin der Handelskammer beider Basel, würdigte Urs Grütter als Persönlichkeit, welche die Stöcklin Logistik AG, die Urs Grütter im Jahr 1979 übernahm, zu einem führenden globalen Anbieter anspruchsvoller Logistikanlagen entwickelt hat. Seit 1934 ist die Schweizer Stöcklin-Gruppe weltweit ein kompetenter Partner für innovative und kundenspezifische Logistikhösungen.

Als international erfahrener Systemintegrator von Intralogistiksystemen begleitet Stöcklin seine Kundschaft von der Planung und Projektierung bis hin zur Lieferung schlüsselfertiger Gesamtsysteme im Bereich der Lagerlogistik und automatisierten Lagerverwaltung. Mit seinen vorwiegend selbst entwickelten und produzierten Systemen und Produkten ist das Unternehmen in der Lage, Förder- und Lagersysteme für verschiedenste Ladeträger sowie Flurförderzeuge anzubieten, die dazu beitragen, die Wettbewerbsfähigkeit der Kundschaft langfristig und nachhaltig zu stärken. Stöcklin Logistik ist heute noch der einzige einheimi-

sche Hersteller von Flurfördermitteln. Das Unternehmen umfasst heute Vertriebsstandorte in Deutschland, den Niederlanden, in Frankreich, Grossbritannien, Kroatien, Russland, Mexiko, Brasilien und den USA. Auch China wird für die Stöcklin Logistik AG zu einem attraktiven Markt. Das Unternehmen beschäftigt am neuen Geschäftssitz in Laufen sowie im Ausland derzeit 450 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, davon allein in der Schweiz über dreihundert. Ein wichtiges Anliegen von Urs Grütter ist die Nachhaltigkeit. Er ist stolz darauf, dass die Stöcklin-Stapler – unabhängig wie alt sie sind – noch heute repariert werden können.

Patrick Geisselhardt, Geschäftsführer des Dachverbands Swiss Recycling, würdigte anschliessend als Laudator Gustav Thommen (1905–1988) der postum als 15. Mitglied in die Supply Chain Hall of Fame aufgenommen wurde. Gustav Thommen gilt als Schweizer Recyclingpionier. Der von ihm 1936 in Basel eröffnete Schrotthandel war die Urzelle der Entwicklung eines modernen und zukunftsweisenden Geschäftsmodells, das die Wiederverwertung von Rohstoffen

und den Rohstoffkreislauf ins Zentrum stellte. Gleichzeitig war es der Ursprung einer international erfolgreichen Unternehmensgruppe. Die Thommen Group besteht heute aus den Marken Thommen, Metallum und Immark, ist international an 25 Standorten in fünf Ländern aktiv und beschäftigt weltweit rund 650 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Beat M. Duerler, Präsident der Stiftung Logistik Schweiz, unterhielt sich in einem lebhaften Talk mit den Ehrenmitgliedern alt Bundesrat Adolf Ogi und Roland Brack. Adolf Ogi betonte dabei, wie wichtig es sei, Junge für eine Ausbildung in der abwechslungsreichen Logistik zu gewinnen. Nach Ansicht von Roland Brack, einem On-linepionier, wird die Nachfrage im Onlinehandel auch in Zukunft weiter zunehmen, wenn auch nicht im gleichen stürmischen Ausmass wie in der Pandemieperiode. Teilgenommen haben am Anlass auch elf Diplomantinnen und Diplomanden im Bereich Logistik und Logistikmanagement. Sie erhielten aus den Händen von OK-Präsident Andreas Obermeyer ein Erinnerungsnotizbuch.



Unterstützung der Organisation «realise»

Mit dem diesjährigen Gewinn aus der Galaveranstaltung Supply Chain Hall of Fame unterstützt die Stiftung Logistik Schweiz zwei gemeinnützige Projekte der Organisation «realise» mit Sitz in Genf. Einerseits das Projekt «Ausbildung in Logistik 2.0 und Lie-

ferungen» der Organisation «réalise» in Genf. Dieses bildet seit über 35 Jahren erfolgreich Bewerber mit geringem oder keinem Abschluss in verschiedenen Branchen mit hoher Arbeitskraftdichte aus. Sie ist die Schweizer Pionierin bei der Entwicklung von Kursen und auf die verschiedenen Beschäftigungssektoren zugeschnittenen Ausbildungen und bildet in diesem Rahmen jährlich zwischen 50 und 70 Personen im Logistiksektor aus. Und andererseits wird die Initiative «Nationale Imagekampagne für Supply Logistik Transport» der neuen Fördervereinigung Swiss Supply unterstützt. Diese dient zur Verbesserung des Bekanntheitsgrades und Ansehens unserer Versorgungsleistun-

gen in der Öffentlichkeit und insbesondere beim Nachwuchs. Dabei werden gezielt gemeinsame Massnahmen gegen den Fachkräftemangel im wichtigen systemrelevanten Wirtschaftsbereich Logistik ergriffen. (kb) ■

www.stiftunglogistik.ch
www.swiss-supply.ch

Die neue Dimension der Effizienz.

Jungheinrich PowerCube

**Einzigartige Raumnutzung | maximale Flexibilität
starke Performance | einfache Integration.**

Wir verändern Raum und Zeit, damit Ihr Lager eine neue Dimension der Effizienz erreicht – mit dem automatisierten Behälter-Kompaktlager PowerCube.

Mehr unter www.jungheinrich.ch/powercube

Effizienz in Bewegung.
 Automatisierung mit Jungheinrich.

